

26 Azubis lernen den Beruf des Gesundheitspflegers



Eine Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege haben jetzt 26 junge Menschen am Westfälischen Ausbildungsinstitut Gesundheitsberufe Lünen (WAGL) begonnen. 2300 Theorie- und 2800 Praxisstunden umfasst die Ausbildung, die die Schüler nach drei Jahren als ausgebildete Fachkräfte abschließen. Sie besuchen den letzten Kurs, der in Lünen seine theoretische Ausbildung startet. Ab Herbst übernehmen neue Träger die Vermittlung des theoretischen Fachwissens: Pflegeschüler, die am katholischen Klinikum Lünen/Werne, zu dem das St.-Marien-Hospital Lünen und St.-Christophorus-Krankenhaus Werne gehören, ihre praktische Ausbildung absolvieren, lernen ab September am Canisius Campus Dortmund, der Katholischen Akademie für Gesundheitsberufe. Auszubildende des Klinikums Westfalen bekommen dann ihr theoretisches Rüstzeug an der Pflegeschule am Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum. Mit einem ökumenischen Gottesdienst wurden die neuen Auszubildenden in Lünen begrüßt.

FOTO WAGL

ZN 10.04.18